

Luzerner Zeitung

KANTON URI

Heimausflug der «Seeröseler» auf den Klausenpass

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Flüeler Altersheims Seerose sind zusammen unterwegs gewesen. Der Ausflug endete in einem musikalischen Höhepunkt.

Georg Epp

08.07.2021, 17.03 Uhr



Höhepunkt im neuen Hotel Klausenpass war der Auftritt von Madlen Arnold mit dem Lied «Alpärösä Edelwyss», begleitet von Fränggi Gehrig.

Bild: Georg Epp (Klausenpass, 7. Juli 2021)

Nachdem im vergangenen Jahr coronabedingt nur ein «Miniausflug» zum Bootshaus des Ruderklubs Flüelen möglich war, freuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims Seerose Flüelen auf einen grösseren Tagesausflug, der am vergangenen Mittwoch stattgefunden hat. Die Reise führte die Pensionäre auf

den Klausenpass. Initiantin des Ausflugs war die Dätwyler Stiftung, die mit Altersheimen ein Generationenprojekt plante und so den Ausflug unterstützte. Mit zwei Autocars der Auto AG Uri startete die Gruppe um 9.30 Uhr ab Flüelen Richtung Klausenpass.

Alle Teilnehmenden bemerkten sofort, dass alles bestens vorbereitet war, es gab zu keiner Zeit Hektik. Auch der starke Regenfall bei der Abfahrt trübte die Freude kaum, insgesamt 26 Bewohnerinnen und Bewohner wollten oder konnten dabei sein und beinahe gleich viele Betreuerinnen und Betreuer sowie freiwillige Helferinnen und Helfer umsorgten die Ausflügler. Im neu eröffneten Hotel Klausenpass zeigte man sich stolz, als eine der ersten Gesellschaften die Gastronomie des Hotels mit feinem Mittagessen inklusive Dessert geniessen zu dürfen.

Das erste Mal für eine Bewohnerin

Höhepunkt bei guter Stimmung war der Auftritt von Madlen Arnold mit dem Lied «Alpärosä Edelwyss», begleitet von Fränggi Gehrig. Bei der Rückkehr am frühen Nachmittag freuten sich die Ausflügler über besseres Wetter, sogar Sonnenstrahlen waren zu spüren. Die Freude bei allen Ausflüglern war riesig, nach langer Zeit eine willkommene und gelungene Abwechslung im Alltag erlebt zu haben.

Eifrig diskutierte man über alte Zeiten und Erinnerungen. Besonders freute sich Martha Herger, die tatsächlich

erstmalig auf dem Klausenpass war. Nach der harten Coronazeit ohne soziale Kontakte und teils ohne oder nur mit beschränkten Besuchermöglichkeiten war man doppelt glücklich über den gelungenen Ausflug. Glücklich und zufrieden zeigte sich am Schluss auch Heimleiter Robi Walker. Alles hat bestens funktioniert, die Freude bei den Heimbewohnern war sehr gross und es gab überhaupt keine Probleme zu bewältigen.

Mehr zum Thema:

[Flüelen](#)[Altersheime](#)[Kanton Uri](#)[Klausenpass](#)**KANTON URI**

Der «Coro Corona» beendet seine Altersheim-Tournee in Flüelen

Georg Epp · 22.06.2021

Dätwyler Stiftung beschenkt Urner Altersheime mit Musik

Georg Epp · 07.08.2020

Copyright © Luzerner Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Luzerner Zeitung ist nicht gestattet.